



Protokollauszug
21. Sitzung vom 6. November 2017

289/2017 23.03.20 Öffentliches Kanalisationsnetz, Unterhaltskampagne 2017 - 2020
Sanierung im Teilgebiet 3, Bereich Limmattalbahnhof
Projekt, gebundene Ausgabe von Fr. 219'756.60, Arbeitsvergabe

1. Ausgangslage

Die Reinigung und Zustandserfassung der mit SRB 106 vom 2. Mai 2017 durch den Stadtrat bewilligten Unterhaltskampagne 2017 bis 2020 des öffentlichen Kanalisationsnetzes im Teilgebiet 3 wurde abgeschlossen. Die Auswertung der Zustandserfassung ist erfolgt und die erforderlichen Massnahmen zur Sanierung der schadhafte Kanalisationsleitungen im Bereich der Limmattalbahnhof (LTB) sind bekannt.

2. Sanierungsmassnahmen im Bereich der Limmattalbahnhof

Die Sanierungsmassnahmen im Baustellenbereich der LTB erfordern ein schnelles Handeln. Manuelle Erneuerungen und Robotersanierungen müssen sofort durchgeführt werden. Die Ersatzneubauten und Inlinersanierungen werden später ausgeführt. Eine Verschiebung auf den Zeitpunkt nach der Fertigstellung der Limmattalbahnhof würde erhebliche Schwierigkeiten (Strassensperrung und Verkehrsumleitungen) sowie deutliche Mehrkosten nach sich ziehen.

3. Kosten

Der Kostenvoranschlag der Abteilung Bau und Planung vom 20. Oktober 2017 sieht folgende Aufwendungen vor:

	Kanalisation	MWST	Total
	INV00256- 720-5030.00	8.00%	inkl. MWST
Sanierungsarbeiten	167'169.90	13'400.00	180'569.90
Ingenieurleistungen	30'673.00	2'500.00	33'173.00
Datenverwaltung	4'200.00	300.00	4'500.00
Honorar B+P	15'013.70		15'013.70
Unvorhergesehenes	2'700.00		2'700.00
Total exkl. MWST	219'756.60	16'200.00	
MWST 8.0 %	16'200.00		
Total inkl. MWST	235'956.60		235'956.60

Zeitlich können die Sanierungsarbeiten aufgrund des Baufortschrittes und des weiteren Bauprogramms der LTB nicht verschoben werden. Sämtliche Ausgaben sind somit im Sinne von § 121 des Gemeindegesetzes und § 43 der Gemeindeordnung gebunden.

Die Investition ist nicht im Budget 2017 eingestellt, jedoch sind in der Investitionsplanung 2018 bis 2021 gesamthaft Fr. 2'800'000.00 vorgemerkt.

Die Sanierungsmassnahmen im restlichen Bereich des Teilgebietes 3 können später durchgeführt werden und sind in dieser gebundenen Ausgabe nicht enthalten. Die entsprechende Antragstellung wird im Jahr 2018 erfolgen.

4. Arbeitsvergabe

Die Arbeiten für den Neu- und Teilneubau der Kanalisation (ARGE LTB, c/o Walo Bertschinger AG) werden freihändig vergeben. Die Vergaben an die Unternehmer der Sanierungsarbeiten (Hächler AG und KA-TE AG) erfolgen ebenfalls freihändig

Durch die Arbeitsvergabe an die Walo Bertschinger AG können Synergien mit der LTB genutzt werden. Unter den eingegangenen Angeboten vom 13. Oktober 2017 reichten die Kanalsanierungsunternehmungen Hächler AG für die manuelle Sanierung und KA-TE AG für die Robotersanierung jeweils das wirtschaftlich günstigste Angebot ein.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Das Projekt betreffend Sanierungsmassnahmen der öffentlichen Kanalisation im Baustellenbereich der Limmattalbahn mit Kostenvoranschlag vom 20. Oktober 2017 wird genehmigt.
2. Es wird eine gebundene Ausgabe im Sinne von § 121 des Gemeindegesetzes und § 43 der Gemeindeordnung von Fr. 219'756.60 (exklusive MWST) zu Lasten Investitionsnummer INV00256 bewilligt.
3. Es wird folgende Arbeit vergeben:
Kanalisation Neubau: ARGE LTB, c/o Walo Bertschinger AG Fr. 72'759.65
4. Der Abteilungsleiter Bau und Planung wird mit dem Vollzug beauftragt und ermächtigt, die entsprechenden Aufträge zu erteilen.
5. Mitteilung an
 - ARGE LTB, c/o Walo Bertschinger AG, Giessenstrasse 5, 8953 Dietikon
 - Abteilungsleiter Werke, Versorgung und Anlagen
 - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - Abteilungsleiter Bau und Planung
 - Leiter Rechnungswesen
 - Archiv

Status: öffentlich

STADTRAT SCHLIEREN

Toni Brühlmann
Stadtpräsident

Ingrid Hieronymi
Stadtschreiberin